

Sechs Monate PhiP im EKS

Auf meiner Suche nach einer AMTS-Ausbildungs-Apotheke für mein halbjähriges Praktikum bin ich über die Kammer-Seite auf die Apotheke im EKS gestoßen. Ich bin also einfach mal dort hingefahren um mir die Apotheke und die Umgebung anzusehen. Genau das, was ich suchte: eine große, freundliche und belebte Stadtteil-Apotheke.

In der Apotheke im EKS trifft man auf ein super Team und ganz viel gute Laune. Alle geben sich viel Mühe, mit den Kunden ebenso wie mit den Praktikanten. Es ist immer gut zu tun und so hat man viele Möglichkeiten den Kunden-Kontakt und die Beratung zu üben. Zu Beginn mit viel Unterstützung, aber so schnell wie möglich auch völlig selbständig. Zwischendurch ist aber auch Zeit mal etwas nachzuschauen oder auch nochmal mit einem erfahrenen Kollegen zu besprechen.

Da die Apotheke recht zentral im Stadtteil Scharnhorst liegt, gibt es einen hohen Anteil Stammkunden, die die gute Beratung und den persönlichen Kontakt schätzen. Und auch wenn man es am Anfang nicht für möglich hält, irgendwann kann man auch ein paar Leute direkt mit Namen ansprechen!

Im Labor fallen immer einige Rezepturen an, die nach entsprechender Einarbeitung durch die PTAs gerne an die Praktikanten weiter gegeben werden. Meine spezielle Aufgabe war zudem ein Rezeptur-Tag mit den Schüler-Praktikanten aller Ausbüttels Apotheken gemeinsam. Wer darf schon im Betriebspraktikum Zäpfchen gießen oder Kapseln machen?!

Eine weitere Besonderheit der Apotheke im EKS ist die Verblisterung von Arzneimitteln für unterschiedliche Heimbewohner. Auch hier darf man ein paar Tage mitarbeiten und sich nicht nur von der Farbenvielfalt der Tabletten überzeugen lassen, sondern kann zugleich praktische Erfahrungen in den Bereichen Dosierungs-Schemata, Lagerung und Einnahme-Zeitpunkte gewinnen.

Zu guter letzt konnte ich, wie gewünscht, die Ausbildung als AMTS-Managerin bei der AKWL erfolgreich durchführen. Auch dies dank der Unterstützung des Teams und der aufgeschlossenen Stammkunden.

Ich bin dem gesamten Team wirklich sehr dankbar für die gute Vorbereitung auf die Berufspraxis, sodass ich nach erfolgreichem dritten Staatsexamen selbständig und selbstbewusst in das Berufsleben starten kann - in der Apotheke im EKS versteht sich!